

Stadt - Theater.

Heute, Freitag den 24sten October 1845:

Zweite Gastdarstellung der Mad. Crelinger,

Königl. Hofschauspielerin zu Berlin:

Phädra.

Trauerspiel in fünf Abtheilungen, nach Racine, übersetzt von Schiller.

Personen:

Theseus, König von Athen	Herr Vaisson.
Phädra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphae	* * *
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Herr Schneider.
Urcia, aus dem königlichen Geschlechte der Pallantiden zu Athen	Dem. Wilhelm.
Theramen, Erzieher des Hippolyt	Herr Brunert.
Denone, Amme und Vertraute der Phädra	Mad. Fischer.
Ismene, Vertraute der Urcia	Dem. Sostmann.
Panope, vom Gefolge der Phädra	Mad. Klengel.
	Herr Hollmann d. j.
	Herr Englert.
	Herr Sachs.
	Herr Rosen.
	Herr Rigenfeldt d. ä.
	Herr Rigenfeldt d. j.
	Herr Hanno.
	Herr Gerckers.

Gefolge des Königs

Mad. Crelinger: . . . **Phädra.**

Zum Anfang;

Große Ouverture von Eduard Marxsen.

In den Zwischen-Acten:

Ouverture zu „Demophon“ von Vogel.

Ouverture zu „Idomeneo“ von Mozart.

Trauer-Marsch zu „Achilles“ von Paer.

Symphonie 3. Andante von B. Romberg.

Casse - Oeffnung 6 Uhr.

Der Anfang ist 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.